

① **Anmeldung einer Gasinstallation**

Netzanschluss vorhanden  ja  nein  
 Dimension DN: \_\_\_\_\_  
 Erläuterungen auf der Rückseite

Eingangsvermerk Netzbetreiber /Nr. \_\_\_\_\_  
 Eingang: \_\_\_\_\_  
 Ausgang: \_\_\_\_\_



② **Angaben zum Netzanschluss**

Name des Anschlussnutzers (bei vorh. Anlage Kundennummer) \_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Etage \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

③ **Anschlussnehmer:** \_\_\_\_\_ **Grundstückseigentümer:** \_\_\_\_\_  
 Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_ Name, Vorname bzw. Firmenname \_\_\_\_\_  
 Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_  
 Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_ Telefon, Fax, E-Mail \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

④ **Angemeldet wird:**  Haushalt  Gewerbe / Industrie **Angaben zur Installation:**  
 Neuanlage  Wiederbetriebsetzung Gaszähler vorhanden  ja  nein Zählernummer: \_\_\_\_\_  
 Anlagenveränderung  Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung Regelgerät vorhanden  ja  nein \_\_\_\_\_  
 Gasgerätewechsel  Außenleitung Größe des GS \_\_\_\_\_ m³/h \_\_\_\_\_

**Gasgeräte:** beheizte Wohnfläche ..... Anzahl WE .....

Verwendung: a Heizen + WW b Warmwasser c Heizen d Kochen e sonstiges	Hersteller / Fabrikat / Typ	Gasgeräteart (A/B/C)	Anzahl der Gasgeräte		Einbauort	Die Luftversorgung wird sichergestellt	Nennbelastung kW	Nennleistung kW
			neu	vorhanden				

⑤ Die Ausführung der Gasinstallation erfolgt nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung im Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung NDAV), den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der TRGI und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers.  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes \_\_\_\_\_

⑥ **Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Erstbescheinigung**  
 Über die geplante Aufstellung der o. g. Feuerungsanlage wurde ich in Kenntnis gesetzt. Die erforderlichen Antragsunterlagen (Anlage zur Baubeschreibung für Feuerungsanlagen gem. Landesbauordnung) liegen vor.  
 zusätzliche Informationen siehe Anhang \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift und Stempel des BSM \_\_\_\_\_

**Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Endbescheinigung**  
 Hiermit wird gemäß dem Schornsteinfegergesetz und der jeweiligen Landesbauordnung bescheinigt, daß:  
 1. die Feuerstätte(n) nach den Angaben der Anmeldung aufgestellt ist (sind). **Ja** **nein**  
 2. die Feuerstätte(n) an den die Abgasanlage(n) ordnungsgemäß angeschlossen ist (sind).  
 3. die Bedingungen für die einwandfreie Verbrennungsluftversorgung erfüllt sind.  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift und Stempel des BSM \_\_\_\_\_

⑦ **Netzbetreiber** Druckstufe Netz ND MD HD  
**Der Gasversorgung wird zugestimmt**  ja  nein  
 zusätzliche Informationen siehe Anhang (z.B. Technische Hinweise) \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

⑧ **Eingetragenes Installationsunternehmen**  
 Eingetragen beim Netzbetreiber: \_\_\_\_\_  
 Ausweis-Installateurnummer: \_\_\_\_\_  
 Telefon und E-Mail: \_\_\_\_\_  
 Firmenstempel / Anschrift \_\_\_\_\_

**Erklärung zur Fertigstellung:**  
 Die aufgeführte(n) Gasinstallation(en) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik insbesondere nach der DVGW-TRGI und den sonstigen besonderen Vorschriften des o. g. Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Anlagen wurden den entsprechenden Prüfungen (DVGW-TRGI) unterzogen und für dicht und sicher befunden. Die Ergebnisse dieser Prüfungen wurden dokumentiert und können auf Verlangen dem Netzbetreiber vorgelegt werden. Die Anlage kann gemäß NDAV in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers beantragt. Der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger wurde über die Fertigstellung informiert. Nach Aufstellung des Zählers erfolgt die Einstellung und Inbetriebsetzung der Gasinstallation, sowie die Einweisung des Kunden durch das VIU.  
**Bitte Erläuterungen in Punkt 8 auf der Rückseite beachten!**  
 Wunschtermin zur Inbetriebsetzung \_\_\_\_\_  
 kein Zähleranschlussstück erforderlich  Zähler nicht gewünscht \* \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des eingetragenen verantwortlichen Fachmannes \_\_\_\_\_

**Netzbetreiber Prüfvermerk**  
 Die Gasanlage wurde örtlich geprüft.  Erkennbare Mängel wurden nicht festgestellt.  
 Die Kontrolle erfolgte durch Prüfprotokolle.  
 Die Gasanlage wurde an das Versorgungsnetz angeschlossen und in Betrieb gesetzt.  
 Mängel wurden festgestellt -siehe Protokoll vom \_\_\_\_\_  
 Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Blatt 1 - gelb = SWS Netze  
 Blatt 3 - rosa = Installateur  
 Blatt 2 - weiß = bevollmächtigter Schornsteinfeger  
 Blatt 4 - grün = SWS Netze

## Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung einer Gasinstallation"

Bitte beachten Sie, dass diese "Anmeldung einer Gasinstallation" von den Vorgaben anderer Netzbetreiber abweicht. Im Versorgungsgebiet der SWS Netze GmbH ist nur dieses Formular zulässig.

Nach erfolgter Prüfung der Gasinstallation erhält das VIU und der BSM eine Kopie dieses Formulars.

- zu ① • Bitte teilen Sie uns mit, ob ein Netzanschluss bereits vorhanden ist und welche Dimension er hat. Sollte kein Netzanschluss vorhanden sein, ist ein Antrag zur Errichtung eines Netzanschlusses zu stellen. Wird ein Angebot zugesandt.
- zu ② • Angaben zum Netzanschluss eintragen.  
Sollte ein anderer Messstellenbetreiber gewählt werden, sind die Angaben mit anzugeben (als Anlage)!
- zu ③ • Angaben zum Anschlussnehmer und Angaben zum Grundstückseigentümer hier einfügen.  
Der **Anschlussnehmer** ist der Eigentümer der an das Versorgungsnetz über den Netzanschluss angeschlossenen Kundenanlage. Ein Vertrag zwischen Anschlussnehmer und **Netzbetreiber** regelt die Anbindung der Kundenanlage an das Versorgungsnetz einschließlich der Nutzung des Grundstücks durch den **Netzbetreiber**.  
Der **Netzanschlussnutzer** ist der Nutzer des Anschlusses. Das kann der **Anschlussnehmer**, aber auch der Mieter eines Hauses oder einer Wohnung sein. Ein Anschlussnutzungsvertrag zwischen **Netzbetreiber** und Anschlussnutzer regelt die Rechte und Pflichten hinsichtlich der Nutzung der Kundenanlage zur Einspeisung und Entnahme von **Energie**.
- zu ④ • Hier bitte auswählen welche Arbeiten ausgeführt werden sollen und in welchem Bereich dies geschehen soll.  
• Bitte teilen Sie uns mit, ob schon Gaszähler sowie Gasdruckregelgerät vorhanden sind. Wenn ja, bitte die Zählernummer mit angeben.  
• Bitte die neuen sowie vorhandenen Gasgeräte mit deren Verwendung sowie Leistungsangaben vermerken.  
• Im Feld Gasgeräteart bitte die Art des Gerätes eintragen (z.B. B11, C33x u.s.w.).
- zu ⑤ • Bitte bestätigen Sie, dass die Installation ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- zu ⑥ • Hier wird vom Bezirksschornsteinfegermeister bestätigt, dass er über die geplante Aufstellung informiert wurde.
- zu ⑦ • Zustimmung des Netzbetreibers
- zu ⑧ • Im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragenes Installationsunternehmen gemäß NDAV § 13 (2).  
• Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung vom verantwortlichen Fachmann zu unterschreiben.  
• Die Inbetriebsetzung (Gasdruckregler- und Zählereinbau) erfolgt nach Abstimmung mit dem örtlichen Netzbetreiber.  
(sh. techn. Anschlussbedingungen bzw. Information des Netzbetreibers)  
Das Anschlussstück für den Zähler (G10, G16, G25), den Regler und das Zubehör für das Gasdruckregelgerät können Sie mit dem beigefügten Materialschein bei uns abholen. Sollten Sie kein Zähleranschlussstück benötigen, teilen Sie uns das bitte mit.
- \* Kunde wählt Messstellenbetreiber selbst

Bearbeitungsvermerke:

\* Die Technischen Anschlussbedingungen bzw. Informationen des jeweiligen Netzbetreibers sind zu beachten!